

Schädlinge im Raps

12. – 15. September 2011

Die Rapsbestände zeigen im Land sehr unterschiedliche Wachstumsstadien. Während in Everlange und im Ösling die Bestände erst auflaufen, muss an der Mosel bereits über die Einkürzung nachgedacht werden. Bisher war die Zuwanderung des Rapserrdflohs sehr gering und der Bekämpfungsrichtwert wurde an keinem Standort erreicht. Es finden sich sehr wenig Rapserrdföhe in den Gelbschalen. Auch der Fraß-Schaden an den Blättern ist gering. Ebenso finden sich während der Sonnenstunden kaum Rapserrdföhe, die auf den jungen Rapspflanzen sitzen. Kurzum: 2011 ist kein Rapserrdfloh-Jahr! Auch das Vorkommen von den „anderen Schädlingen“ (Kohlmotte, Rübsenblattwespe oder kleine Erdflöhe) ist diesen Herbst sehr gering. Der Zusatz von einem Insektizid bei der Einkürzungsmaßnahme kann daher unterlassen werden. Eine Ausnahme könnten Standorte sein, die eine hohe Rapsdichte in der Fruchtfolge aufweisen und direkt neben Altraps-Beständen auflaufen. Hier sollte noch einmal auf Befall geprüft (Gelbschale aufstellen, auf Fraßlöcher oder Käfer an den Pflanzen achten) und dann sorgsam über einen Insektizidzusatz bei der Einkürzung entschieden werden.



Bild 1: Solche Pflanzen mit eindeutigem Lochfraß durch den Rapserrdfloh sucht man diesen Herbst vergebens.

Tabelle 1: Übersicht über die Anzahl der Schädlinge pro Gelbschale an den Versuchsstandorten am 15. September 2011.

Standort	Oberkorn	Burmerange	Everlange	Reuler
Sorte	Exquisite (H)	Exquisite (H)	Exocet (H)	Safran (H)
Saattermin	19. August	17. August	1. September	5. September
Beize	Cruiser	Cruiser	Premium	Chinook
Rapserrdföhe pro Gelbschale seit 5. September Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen	0	2	16	0
% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrdfloh Bekämpfungsrichtwert: 10%	0	0	0	0
Zuflug Kohlflye Bekämpfungsrichtwert unbekannt	mittel	mittel	mittel	mittel
Pflanzenkrankheiten	Falscher Mehltau	Falscher Mehltau	-	-
Entwicklungsstadium Raps in BBCH*	14	15	09	10

* BBCH 09 = Auflaufen; Keimblätter durchbrechen Bodenoberfläche; BBCH 10 = Keimblätter voll entfaltet; BBCH 14 = Viertes Laubblatt entfaltet; BBCH 15 = Fünftes Laubblatt entfaltet.

Mit einer zweiten Flugwelle des Rapserrdflohs ist noch einmal in der kommenden Woche bei guten Wetterbedingungen zu rechnen. Es ist aber anzunehmen, dass die Zahl der Schädlinge gering sein wird. Pflanzenbestände im Stadium von BBCH 15 und mehr können einen leichten Lochfraß durch den Rapserrdfloh gut kompensieren.